

Öffentlicher Raum: Lichtgestaltung!

16.00 **Der Hellweg – ein Lichtweg**
Axel Sedlack, Kulturdezernat Stadt Unna
Das Zentrum für Internationale Lichtkunst e.V.
Martina Sehlke, Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna

Vorträge am 3. November 2005
im Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna
Lindenplatz 1, 59423 Unna

16.30 **Die Nachtgestalt der Stadt –
vom Kunstlicht zur Lichtkunst**
Gerhard Auer, Lichtarchitekt und Kurator Braunschweig
Beleuchtungssituation und Lichtatmosphären
Christian Bartenbach, Bartenbach LichtLabor Aldrans
bei Innsbruck
Stadtplanung und Masterplan Licht in Düsseldorf
Nikolaus Fritschi, Fritschi-Stahl-Baum Düsseldorf

19.00 **Gelegenheit zur Besichtigung**
des Zentrums für Internationale Lichtkunst

Veranstalter:

Zentrum für Internationale Lichtkunst e.V. Unna in
Kooperation mit dem Fachbereich Kultur der Stadt Unna

Veranstaltungsort:

Zentrum für Internationale Lichtkunst
Lindenplatz 1, 59423 Unna
Anreisebeschreibung: www.lichtkunst-unna.de

Anmeldung zur Werkstatt am 4. November 2005:

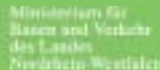
bis zum 20. Oktober 2005 per Fax 0231- 97 51 54 19
oder per Email an buero@sds-utku.de.

Da die Teilnehmerzahl an der Werkstatt am 4. November
2005 begrenzt ist, gilt die Reihenfolge der eingegangenen
Anmeldungen. Für den Mittagsimbiss zum Selbstkosten-
preis von 8,00 Euro ist eine Vormerkung im Rahmen der
Anmeldung zur Werkstatt erforderlich.

Konzept und Organisation:

Prof. Dr. Manfred Walz
mit Yasemin Utku
sds_ utku Dortmund
Baroper Straße 229
44227 Dortmund
T 0231 - 775 78 65
F 0231 - 97 51 54 19
buero@sds-utku.de

Die Fachtagung Öffentlicher Raum: LICHTGESTALTUNG!
ist ein Projekt der Landesinitiative StadtBauKultur NRW



www.series-design.de

Öffentlicher Raum: Lichtgestaltung!

Fachtagung
am 3./4. November 2005
im Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna

Mit der Lichtgestaltung im öffentlichen Raum ist eine Chance für eine qualifizierte Stadtentwicklung verbunden. Die Aufgabenfelder reichen von einer technisch hochentwickelten und energiesparenden Beleuchtung über eine sozial entwickelte Nutzung und deutliche Profilierung von Stadtgestalt bis hin zu temporärer und permanenter Ausprägung öffentlicher Räume durch künstlerische Gestaltung mit Licht.

Ziel der Fachtagung ist es daher, die neuen Instrumente wie beispielsweise „Masterplan Licht“ bzw. „Stadtmanagement Licht“ oder „Lichtgestaltung im Prozess“ als Beispiele für eine strukturierende Qualifizierung im Umgang mit Licht in Nordrhein-Westfalen zu überprüfen, zu fördern und als wesentliche Bestandteile der Stadtgestaltung weiterzuentwickeln.

Die Fachtagung geht in zwei Schritten vor:

Der erste Tag führt mit Vorträgen zur Nachtgestalt der Stadt ein und zeigt herausragende Beispiele ganzheitlicher Lichtgestaltung. Zu diesem Auftakt ist auch die regional interessierte Öffentlichkeit eingeladen.

Der zweite Tag ist als engere Werkstatt mit Vorträgen, Arbeitsgruppen sowie Diskussionen vorgesehen.

Zielsetzung ist hier der fachliche Austausch der unterschiedlichen Akteure zur praxisorientierten Weiterentwicklung der Lichtgestaltung im öffentlichen Raum.

Werkstatt am 4. November 2005 – Anmeldung erforderlich

- 09.00 **Begrüßung und kurze Einführung**
Werner Kolter, Bürgermeister der Stadt Unna
Manfred Walz, Bochum
- 09.15 **Orientierungen und Erwartungen
an die Lichtgestaltung/Lichtprojekte in NRW**
Ulrich Hatzfeld, MBV NRW Düsseldorf
- 09.30 **Impuls: Masterplan Licht Köln**
Hermann Gellissen, Stadt Köln
- 10.00 **Impuls: Masterplan Frankfurt Mainufer**
Mario Bloem, d-plan Hamburg
- 10.30 **Kaffeepause**

11.00 Arbeitsgruppen

AG 1: Beleuchtungssituation und Grundsätze der Nachtgestaltung

Moderation: Alexander Schmidt, Uni Duisburg-Essen

Ursachen des Lichtchaos

Gyöngyi Szöcs, Pécs (angefragt)

Lichttechnik im öffentlichen Raum

Lars Unnebrink, VDI Lichttechnik Düsseldorf

Nachtgestalt – Energieeffizienz und Kosten

Carsten Zieseniß, Philips Light City Beautyfication Springe

AG 2: Lichtgestaltung und Lichtkunst, Impulse zur Stadtgestaltung

Moderation: Manfred Walz, Bochum

Temporäre Lichtkunst als Impuls

Mischa Kuball, zkm Karlsruhe / Konzeptkünstler Düsseldorf

Der nächtliche Stadtraum

Christa Reicher, rha architekten Aachen / Uni Dortmund

AG 3: Masterplan Licht und prozessorientierte Planung

Moderation: Martin Töllner, Hannover

Masterplanung Licht in Lüdenscheld

Heike Müller, Stadt Lüdenscheld

Prozessplanung Castrop-Rauxel

Christian Breil, light-ing Kierspe

Lichtmanagement Essen

Peter Brdenk, Planwerk Essen

13.00 Mittagspause

14.00 Kurzvorstellung und Diskussion der Ergebnisse aus den AGs

14.45 Kaffeepause

15.15 Lichtplanung als Bestandteil der Stadtplanung – Podium mit

Ulrike Beuter, Planergruppe Oberhausen

Gregor Bonin, Stadt Düsseldorf

Gunda Förster, Künstlerin Berlin

Ulrich Hatzfeld, MBV NRW Düsseldorf

Ralph Kensmann, Lichtplaner Essen

Joachim Ritter, professional light design Gütersloh

Moderation: Frauke Burgdorff,

Europäisches Haus der Stadtkultur Gelsenkirchen

17.00 Ende der Veranstaltung

Gelegenheit zur Besichtigung

des Zentrums für Internationale Lichtkunst

Anmeldung zur Teilnahme an der Werkstatt am 4. November 2005

bis zum 20. Oktober 2005

an das Büro sds_ utku, Dortmund

Fax 0231-975 154 19

oder per Email mit den entsprechenden Angaben

an buero@sds-utku.de

■ Ich melde mich verbindlich für die Werkstatt am 4. November 2005 an.

■ Merken Sie mich bitte für den Mittagsimbiss am 4. November 2005 zum Selbstkostenpreis von 8,00 Euro vor.

Ich interessiere mich für die Arbeitsgruppe

■ AG 1

Beleuchtungssituation und Grundsätze der Nachtgestaltung

■ AG 2

Lichtgestaltung und Lichtkunst, Impulse zur Stadtgestaltung

■ AG 3

Masterplan Licht und prozessorientierte Planung

Name

Institution

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Datum/Unterschrift